

ARBEITSKREIS STREUOBSTWIESEN HILDESHEIM

15.6.17

Den Erhalt seltener regionaler Obstsorten und den Schutz des naturbelassenen Lebensraums haben sich sowohl der Ornithologische Verein Hildesheim (OVH) als auch der Arbeitskreis Hildesheimer Streuobstwiesen auf die Fahne geschrieben. Gemeinsam pflegen sie Bäume und Streuobstwiesen im Landkreis Hildesheim. Tatkräftige Unterstützung finden sie dabei in den Grundschulen. In diesem Jahr stand die Neubepflanzung von Apfelbäumen auf der Wiese des OVH in Groß Düngen an. Windbruch, Wildfraß und Wühlmäuse sorgen immer wieder dafür, dass Bäume ersetzt werden müssen. Das ließen sich die Schülerinnen und Schüler von Petra Albrecht-Skowronski aus der Grundschule Barienrode nicht zweimal sagen. Bei bestem Wetter ging es den langen Weg von Barienrode nach Groß Düngen. Tatkräftig wurde Michael Volm vom Arbeitskreis



▲ Schüler der Grundschule Barienrode auf der OVH-Streuobstwiese in Groß Düngen vor einem ihrer gepflanzten Apfelbäume.

beim Schaufeln, Baumsetzen und Pfahleintreiben unterstützt. Als Dankeschön führte Horst Voigt vom OVH die Schulklasse über die schon viele Jahre existierende Streuobst-

wiese und zeigte den neugierigen Kindern die heimischen Pflanzen und Tiere.
www.streuobst-hildesheim.de
www.ovh-online.de